768669-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Generalplaner Neubau Feuerwehr Nörten-Hardenberg
OJ S 215/2026 05/11/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Flecken Nörten-Hardenberg
E-Mail: info@noerten-hardenberg.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplaner Neubau Feuerwehr Nörten-Hardenberg
Beschreibung: Generalplanungsleistungen für die Neuerrichtung eines Feuerwehrhauses.
Kennung des Verfahrens: e595d255-6943-47da-9315-ec87ee7540ee
Interne Kennung: 26-42
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nörten-Hardenberg
Postleitzahl: 37176
Land, Gliederung (NUTS): Northeim (DE918)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YBCMT95#
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplaner Neubau Feuerwehr Nörten-Hardenberg
Beschreibung: Generalplanungsleistungen. Die Leistungen umfassen folgende Leistungsbilder: - Objektplanung Gebäude und Innenräume, § 34 HOAI, Anlage 10 - Tragwerksplanung, § 51 HOAI, Anlage 14 - Technische Ausrüstung, § 55 HOAI, Anlage 15, für die einschlägigen Anlagengruppen (Hei-zung/Lüftung/Sanitär, Elektro-/Nachrichtentechnik, Gebäudeautomation) einschließlich der feuerwehrspezifischen Sonderanlagen (Abgasabsaugung, Drucklufterhaltung, Ladeinfrastruk-tur, Alarmierungstechnik) - Freianlagenplanung, § 39 HOAI, Anlage 11, für Außenanlagen, Zufahrten sowie Rangier- und Stellflächen - Bauphysik, § 53 HOAI, Anlage 13: Wärmeschutz und Energiebilanzierung nach GEG sowie Bau-akustik/Schallschutz mit besonderem Augenmerk auf die naheliegende Wohnbebauung - Fachplanung Brandschutz einschließlich Erstellung des Brandschutzkonzepts für Neubau im Umfang der genehmigungsrelevanten Auswirkungen Die Leistungen umfassen folgende besondere Leistungen: - BIM-basierte Planung: Der Auftragnehmer erstellt die Planung modellbasiert und führt mo-dellgestützte Kollisionsprüfungen durch. Die Anforderungen der Auftraggeberin an Detaillie-rungsgrad, Datenformate und Übergabezeitpunkte werden in Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA) konkretisiert. Der Auftragnehmer erstellt hierzu einen BIM-Abwicklungsplan (BAP). Maßgeblich sind offene Datenformate (IFC). - Untersuchung von Maßnahmen zur Energieversorgung und Ausfallsicherheit (Photovoltaik, Speicher, Netzersatzanlage) - Mitwirkung bei der Beantragung von Fördermitteln, insbesondere Aufbereitung der planungs-seitigen Unterlagen und Kostenangaben - Teilnahme an Sitzungen der politischen Gremien des Flecken Nörten-Hardenberg sowie an Abstimmungsterminen mit der Feuerwehr in angemessenem Umfang
Interne Kennung: 26-42

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nörten-Hardenberg
Postleitzahl: 37176
Land, Gliederung (NUTS): Northeim (DE918)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis über Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister (soweit vorhanden) Für Bewerbergemeinschaften gilt: Der Nachweis ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: o Personenschäden: 2 Mio. EUR o Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden: 1 Mio. EUR Die Deckungssummen müssen jeweils einmal pro Versicherungsfall und für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres insgesamt mindestens 2-fach maximiert zur Verfügung stehen. Es ist ausreichend, wenn die Versicherung im Falle einer Auftragserteilung abgeschlossen wird. In diesem Falle ist mit dem Teilnahmeantrag formlos mitzuteilen, dass die Versicherung im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen wird. Der Nachweis über das Bestehen der Versicherung muss dem Auftraggeber jedoch vor der Zuschlagserteilung vorgelegt werden. Bei Bietergemeinschaften ist ein Nachweis von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft in voller, oben genannter Höhe erbracht werden.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils

bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Falls der Bewerber noch keine drei Jahre existiert, sind entsprechende Umsatzangaben für den Zeitraum des Bestehens zu tätigen. Bitte nutzen Sie hierfür das beigefügte Formular (Anlage 4 der Vergabeunterlagen). Für Bewerbergemeinschaften gilt: Der Nachweis ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind mit dem Teilnahmeantrag folgende Nachweise vorzulegen: Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen, die innerhalb der letzten zehn Jahre abgeschlossen wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzprojekte). Ein Projekt, welches noch nicht vollständig abgeschlossen ist, kann als Referenz eingereicht werden, soweit die LPH 4 bereits abgeschlossen ist. Eine Vergleichbarkeit ist dann gegeben, wenn es sich bei dem jeweiligen Projekt um ein Projekt mit vergleichbaren Planungsanforderungen im Sinne der Objektlisten zur HOAI 2021 für die ausgeschriebenen Leistungsbilder handelt. Bitte fügen Sie Beschreibungen des Auftrags bei, aus denen sich die Vergleichbarkeit der Referenz mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag ableiten lässt (Formulare: Anlagen 5.1-5.8 der Vergabeunterlagen). Weitergehende Informationen zu den jeweiligen Referenzen können beigefügt werden, z. B. Referenzschreiben des jeweiligen Auftraggebers. Der Auftraggeber kann in Einzelfällen die Vorlage von Referenzbescheinigungen der Referenzauftraggeber verlangen. Für Bewerbergemeinschaften gilt: Referenzen sind für die Leistungen nachzuweisen, die im Rahmen der Bewerbergemeinschaft übernommen werden sollen. Es gelten folgende Mindestanforderungen: Pro Referenz-Kategorie sind mindestens drei, maximal fünf Referenzen vorzulegen: o Referenz Generalplaner: - mindestens 1 nachgewiesene Referenz als Generalplaner (mind. LPH 2-8 HOAI) bzgl. eines Feuerwehrhauses oder vergleichbar - mindestens 1 Referenz als Generalplaner mit mindestens den Teilleistungen Objektplanung, Tragwerksplanung, Planung Technische Gebäudeausrüstung o Referenzen Objektplanung: mindestens 1 nachgewiesene Referenz Objektplanung (mind. LPH 2-8 HOAI) für eines Feuerwehrhauses oder vergleichbar o Referenzen Freianlagenplanung: Mindestens 1 nachgewiesene Referenz für Freianlagenplanung (mind. LPH 2-8) für ein Feuerwehrgebäude oder Feuerwehrzentrum oder vergleichbar o Referenzen Tragwerksplaner: mindestens 1 Referenz Tragwerksplanung (mind. LPH 2-6) für ein Feuerwehrhauses oder für ein Industriegebäude o Referenz TGA (HLS): mindestens 1 Referenz TGA (HLS) (mind. LPH 2-8) für ein Feuerwehrhaus oder vergleichbar o Referenz TGA (ELT): mindestens 1 Referenz TGA (ELT) (mind. LPH 2-8) für ein Feuerwehrhaus oder vergleichbar o Bauphysik (Raumakustik, Schallschutz/Bauakustik): mindestens 1 Referenz Bauphysik, Planung Raumakustik (mind. LPH 2-7) für ein Feuerwehrhaus oder vergleichbar o Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung): mindestens 1 Referenz Bauphysik bzgl. Planung Wärmeschutz (mind. LPH 2-7) für ein gewerblich genutztes Gebäude mit einem Bauvolumen (KG 300+400) von mindestens 2 Mio. EUR brutto. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben durch Nachfrage bei den als Referenz genannten Auftraggebern zu überprüfen. Nicht überprüfbare Referenzen werden nicht berücksichtigt. Hinweis: Um für die Referenzen die volle Punktzahl erreichen zu können, müssen fünf Referenzen pro Referenz-Kategorie mit den entsprechenden Anforderungen nachgewiesen werden. Siehe dazu Ziffer 14. "Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bieter".
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der technischen Fachkräfte oder technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen des Bewerbers angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Für Bewerbergemeinschaften gilt: Der Nachweis ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal. Falls der Bewerber noch keine drei Jahre existiert, sind entsprechende Angaben für den Zeitraum des Bestehens anzugeben. Bitte nutzen Sie das entsprechende Formular (Anlage 4 der Vergabeunterlagen). Für Bewerbergemeinschaften gilt: Der Nachweis ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zu erbringen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt und Angabe der Anzahl der geplanten Unteraufträge (Anlage 4 der Vergabeunterlagen). Für Bewerbergemeinschaften gilt: Der Nachweis ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zu erbringen.
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YBCMT95/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YBCMT95

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YBCMT95
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/12/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt, soweit diese zulässig ist.

Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Sofern der Teilnahmeantrag durch eine Bewerbergemeinschaft abgegeben wird, sind in dem Teilnahmeantrag die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zu benennen. Außerdem ist dem Teilnahmeantrag eine Erklärung beizufügen, welche Leistungen von welchem Bewerbergemeinschaftsmitglied übernommen werden (formlos), Name und Anschrift des bevollmächtigten Vertreters der Bewerbergemeinschaft, der für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages verantwortlich ist, sowie eine Erklärung, dass die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft für Verbindlichkeiten, die den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft aus dem Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber entstehen, gesamtschuldnerisch haften (§ 421 BGB) - (Formular Anlage 4 der Vergabeunterlagen).
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Erklärung über gesamtschuldnerische Haftung (§ 421 BGB).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelun-gen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzu-lässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: sjs Schneehain John Suchfort Rechtsanwälte PartmbB
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Flecken Nörten-Hardenberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Flecken Nörten-Hardenberg
Registrierungsnummer: keine
Postanschrift: Burgstraße 2
Stadt: Nörten-Hardenberg
Postleitzahl: 37176
Land, Gliederung (NUTS): Northeim (DE918)
Land: Deutschland
E-Mail: info@noerten-hardenberg.de
Telefon: +49 5503-808-0
Fax: +49 5503-808-188
Internetadresse: https://www.noerten-hardenberg.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: sjs Schneehain John Suchfort Rechtsanwälte PartmbB
Registrierungsnummer: PR200890
Postanschrift: Düstere-Eichen-Weg 4
Stadt: Göttingen
Postleitzahl: 37073
Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)
Land: Deutschland
E-Mail: info@sjs-rechtsanwaelte.de
Telefon: +49 551-200-002-0
Internetadresse: http://www.sjs-rechtsanwaelte.de
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Registrierungsnummer: keine Angabe
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 4131-15-3308
Fax: +49 4131-15-2943
Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a593ef0c-d6ce-4ba9-8e8c-2c69fe8f04ee - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/11/2026 12:38:35 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 768669-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 215/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/11/2026